Medieninformation
Bad Boll, 10.12.2025

evangelische bad
akademie boll

Gemeinsinn in der Krise? Kirche und Regionalpolitik im Gespräch

mit Oberkirchenrat Dr. Jörg Schneider und Direktor Thomas Kiwitt

Die Region Stuttgart steht vor tiefgreifenden Veränderungen: wirtschaftlicher Strukturwandel, Klimakrise, Wohnraumknappheit und die zunehmende Individualisierung stellen den gesellschaftlichen Zusammenhalt auf die Probe. Hat die Pandemie den Gemeinsinn gestärkt oder erleben wir ein Comeback von Eigensinn und Vorteilsdenken? Wie viel Gemeinsinn braucht die Region – und wie viel Individualismus verträgt sie? Welche Rolle können Kirchen und Politik übernehmen, um Solidarität und Verantwortung neu zu beleben?

Diese Fragen berühren zentrale Zukunftsthemen: Klima, Wohnen, Verkehr, Energie – und die Rolle von Kirche und Politik für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Am 22. Januar 2025 treffen sich mit **Dr. Jörg Schneider und Thomas Kiwitt** zwei Stimmen der Region Stuttgart zu einer gemeinsamen Annäherung an diese Fragen in der Evangelischen Akademie Bad Boll.

Dr. Jörg Schneider leitet das Dezernat für Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche in der Evangelischen Landeskirche in Württemberg. Thomas Kiwitt verantwortet als Leitender Technischer Direktor des Verbands Region Stuttgart seit 2008 die Regionalplanung. Diese organisiert, wie Räume in einer Region genutzt und entwickelt werden sollen, z. B. für Wohnen, Arbeit, Verkehr oder Natur. Dabei werden die Interessen von Bevölkerung, Wirtschaft und Umwelt abgewogen.

Mit dieser Veranstaltung eröffnet die Evangelische Akademie Bad Boll ihre neue Reihe **„Akademiegespräche“**, die zukünftig wechselnde Persönlichkeiten aus Kirche, Wissenschaft, Politik, Kultur und Gesellschaft zusammenbringt, um Perspektiven für ein gelingendes Zusammenleben in der Region zu entwickeln. Moderiert von Studienleiterin Dr. Kerstin Renz beleuchten die Gespräche zentrale Zukunftsthemen wie Klima, Arbeit, Wohnen, Verkehr und Energie.

Wir laden Sie als Vertreterinnen und Vertreter der Medien herzlich zur Teilnahme in Präsenz oder digital an der Veranstaltung und zur Berichterstattung ein. Außerdem freuen wir uns, wenn Sie auf die Veranstaltung hinweisen: **„AKADEMIEGESPRÄCHE. #Gemeinsinn“**

- 22.01.2026, 18-20:30 Uhr, hybrid, Evangelische Tagungsstätte Bad Boll
- Melden Sie sich als Pressevertretung gerne per E-Mail an: miriam.kaufmann@ev-akademie-boll.de
- Anmeldung und weitere Infos: https://www.ev-akademie-boll.de/tagung/451026.html
- Ihre Teilnahme ist in Präsenz und digital kostenfrei möglich.
- Tagungsleitung: Studienleiterin Dr. Kerstin Renz
- **AKADEMIEGESPRÄCHE** – In Kooperation mit Evangelische Landeskirche in Württemberg und Verband Region Stuttgart.

Bildinformation:
Thomas Kiwitt, © VRS/FerdinandoIannone; Oberkirchenrat Dr. Jörg Schneider, © Gottfried Stoppel

Die Evangelische Akademie Bad Boll

„begegnen. begeistern. bewegen.“ – Die Evangelische Akademie Bad Boll bietet Veranstaltungen in den Gesellschaft, Politik, Theologie/Ethik, Bildung und Kultur an. Fachlich fundiert führt sie Menschen mit unterschiedlichen Positionen zusammen. Zentrales Anliegen ist es, die Teilnehmenden zu inspirieren, zu vernetzen und neue Ideen hervorzubringen. 1945 gegründet, ist sie die älteste Akademie in kirchlicher Trägerschaft in Europa. Jährlich nehmen über 7.500 Gäste an rund 140 Veranstaltungen teil.

Pressekontakt: Miriam Kaufmann | Tel.: 07164 79-300 | miriam.kaufmann@ev-akademie-boll.de